

„Staatsteuerentwurf über 5 Milliarden neue Steuern.“

Erhöhung der Deutschnationalen Reichssteuern

Die deutschnationale Pressehefte sind folsender Bericht aus der Reichstagsfraktion der Deutschnationalen Volkspartei trat am 25. August nachmittags 3 Uhr zu einer Sitzung zusammen...

Darauf hielt Czernakowski einen eingehenden Vortrag über finanzielle und finanzielle Steuerforderungen...

Die Volkspartei fordert Klarheit.

Sitzung des Parteivorstandes.

Die Nationalliberale Korrespondenz teilt mit, dass der Parteivorstand der Deutschen Volkspartei am Montag über den Vorschlag der Reichsregierung...

Die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums.

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart...

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Das Berliner Tageblatt

Bericht, Brünning habe u. a. auch von den vertriebenen Kapitalanlagen in der deutschen Wirtschaft gesprochen...

Der Brünning

Brünning behandelte des weiteren die Frage der Preissteigerung, und betonte mit Nachdruck, dass mit Weizen allein nicht zu helfen sei...

Quo vadis, Brünning?

(Fortsetzung von Seite 1)

folgende ganz profittliche sachliche Besprechung zugänglich sein:

Während selbst noch vor wenigen Wochen gewisse Grundgedanken der nationalsozialistischen Politik in vielen Kreisen der älteren und erfahreneren Generation...

„Bredung der Zinsnechtheit“

Eine kritische Prüfung der Darlegungen Dr. Reinholds führt also zu dem Ergebnis, daß sich dieser demokratische Führer...

Neues Geld?

Aber auch hierin hebt ein erfahrener Wandel an. Um nur ein Beispiel herauszugreifen: die in dem oben erwähnten Regierungserkenntnis und dem ebenfalls hochkapitalistischen „Wirtschaftsblatt“...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Die Reichstagsfraktion des Zentrums

Über die Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums in Stuttgart wird von parteilichem Stande folgender Bericht...

Der „Wöllische Beobachter“ verboten.

Das Zentralorgan der nationalsozialistischen Partei, der „Wöllische Beobachter“, wurde mit sofortiger Wirksamkeit bis 1. September 1931 erscheinlich auf Grund...

Landtagseinberufung?

Und die kommunistische Fraktion hat jetzt ebenso wie schon vorher die deutschnationale und nationalsozialistische Fraktion...

Landtagseinberufung?

Landtagseinberufung für den Antrag auf Landtagseinberufung vorgezeichnete Unterfraktion von einem Häuflein der Landtagseinberufung...

Landtagseinberufung?

Landtagseinberufung für den Antrag auf Landtagseinberufung vorgezeichnete Unterfraktion von einem Häuflein der Landtagseinberufung...

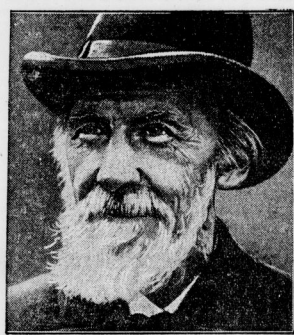
Erinnerungssteine in der Münchener Feldherrnhalle.

Die Stadt München hat in der Feldherrnhalle am Odeonsplatz zur Erinnerung an den Weltkrieg und an den Krieg von 1870/71 zwei Erinnerungssteine anbringen lassen...

Die Deutsche Sportbehörde verliert 80 000 Mark.

In der Gläubigerversammlung des kürzlich zusammengebrochenen Bankhauses Rüdiger und Rang in München wurde bekannt, daß die Deutsche Sportbehörde für Reichhaltigkeit bei dieser Bank...

Wilhelm Raabe hundertjähriger Geburtstag.



Am 8. September würde Wilhelm Raabe der humorvolle, unvergleichliche deutsche Schriftsteller, seinen 100. Geburtstag feiern.

Eine neue Zivilprozessordnung kommt!

Das Reichsjustizministerium gibt heute den Entwurf einer neuen Zivilprozessordnung bekannt. Es handelt sich dabei um einen Referentenentwurf...

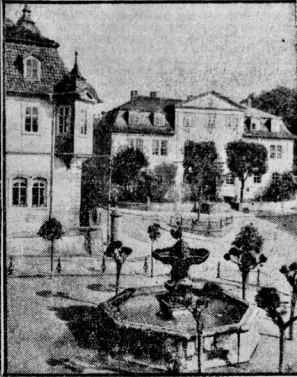
worben. In einzelnen Richtungen ist der Entwurf erheblich weiter gegangen als die Prognose vom 1924. So vor allem im Verurteilung-, Eides-, Zerkleinerungs- und schiedsgerichtlichen Verfahren.

Die Vorschriften über die Zwangsvollstreckung sind von Grund aus umgestaltet worden. Das ist für heutige Zeit vor allem deshalb wichtig, da es häufig vorkommt, daß Gläubiger, die von ihren Schuldnern kein Geld einziehen können...

Ilmenaus Goethe-Feier 1931.



Johann Wolfgang von Goethe (28. August 1749 bis 22. März 1832).



Der Brunnenbrunnen mit Schloß und Rathaus am historischen Marktplatz von Ilmenau.

Auch das thüringische Städtchen Ilmenau, wo Goethe seinen letzten Geburtstag, den 28. August 1831, erlebte, feiert dieses Jahr die 100. Wiederkehr dieses Tages mit großen Festlichkeiten.

Deutscher Dampfer in China beschlagnahmt.

Waffenlieferung im Werte von 4 Millionen Mark. — Die Reichsregierung protestiert.

Die Kantingregierung in China hat am Montag den deutschen Dampfer „M. C. Rickmers“ (5198 Tonnen) mit einer Waffenladung im Werte von mehr als 4 Millionen Reichsmark beschlagnahmt.

Die amtliche Erklärung. Von ausländischer Seite wird behauptet, daß die Rickmers-Finze sich an das Auswärtige Amt mit dem Erlösen um 500000 Mark gewandt hat.

Die Ladung habe, so behauptet der „Daily Herald“ in London, aus zwei Flugzeugen, 600 Maschinengewehren und einer großen Menge Munition bestanden.

jede Waffenlieferung für unerwünscht halte mit Rücksicht auf etwaige Folgen für die deutschen Kaufleute in China.

In dieser Meldung erfährt die Telegramm-Union von der Rickmers-Finze, der Dampfer selbst ist nicht beschlagnahmt worden.

Die Reichsregierung hat im Übrigen auch das höchste gegen den Eingriff der Kantingregierung protestiert und diese für jeden Schaden haftbar gemacht.

Kaufleuten durch den Postort erwachsen sollte. Die deutsche Regierung weiß darauf hin, daß auch die Kantinggehörigen anderer Länder Waffen an beide Parteien geliefert haben...

Ein Todesopfer des Duisburger Eisenbahnunglücks.

Der bei dem Eisenbahnunglück auf dem Duisburger Hauptbahnhof schwer verletzte Postfachträger Johann Kants ist am Dienstag früh seinen schweren Verletzungen erlegen.

Das geheimnisvolle Flugzeug eine Doppelbelichtung!

Wie wir kürzlich mitteilten, sollte sich unter den Aufnahmen, die Professor Molischoff vom Artillerieamt des „Great Zeppelin“ mitgebracht hat, eine in Leipzig von ihm in gemeinsamer Arbeit mit Professor Weidmann entwickelt worden.

Wald in Newyork!

Auf seinem Flug nach Newyork ist das deutsche Flugzeug No. 8 am Dienstag um 8.40 Uhr MEZ, in Charleston im Staate Südcarolina gelandet und 13.17 Uhr MEZ, in Miami (Florida) zum Weiterflug nach Newyork aufgestiegen.

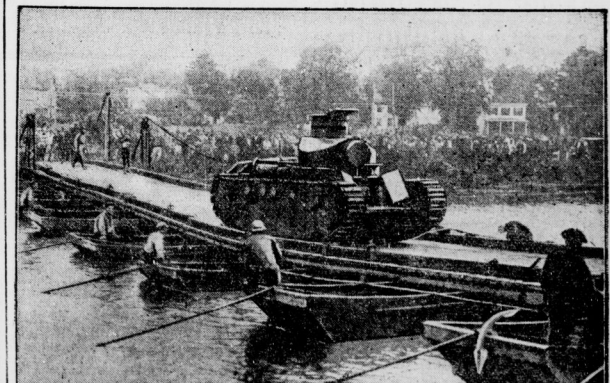
Unwetter im Taunus!

Am Taunus wütete am Dienstagmorgen ein schweres Unwetter mit wolkenbrudrigem Regen, das die Straßen der Dörfer in Seen verwandelte.

Geschwindigkeiten.

„Das Licht bewegt sich mit einer Geschwindigkeit von 300 000 Kilometern in der Sekunde.“

Amerikanische Manöver.



Im Zusammenhang mit den amerikanischen Manövern in der Gegend von Fort Dupont wurde erstmalig der Überzug von Tanks über Pontonbrücken ausprobiert.



Hilfswahrt bei Störungen der Verdauungs- und Harnorgane und bei Stoffwechselkrankheiten (Gicht, Diabete)

STAATL. FACHINGEN

Brunnenschriften durch das Fachinger Zentralbüro, Berlin 122 W 5, Wilhelmstr. 55. Erhältlich in Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Drogerien usw.



Die ersten Punkttriefen der 1b- und 2. Klasse.

Wird zu Beginn der ersten Runde der Punkttriefen die erste Gewinnerin...

1b Klasse:

Gruppe A:
Sonne 1. - Bärtha 6:2 (6:1)
Bärtha, der 1b-Klasse hatte das große Glück...

Gruppe B:
Niedersachsen 1. - Zeitz 1.3 (8:1)
Niedersachsen war wohl eine richtige Kampfmannschaft...

Gruppe C:
Wien 1. - Wien 2.2
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe D:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe E:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe F:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe G:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe H:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe I:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe J:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe K:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe L:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe M:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe N:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe O:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe P:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe Q:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe R:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe S:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe T:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe U:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Gruppe V:
Wien 1. - Wien 2.1
Wien hatte wieder dieses schone Glück...

Das Jahrestreffen des Thüringer Turntriefes

Das Jahrestreffen des Thüringer Turntriefes wurde am Sonntag in der Turnhalle...

Jugend-Fuß- und Handball.

WV-Merzbürg gewinnt die W. Weis-Plakette. - Unter Sport in beiden Lagern.

Der letzte Sonntag vor Beginn der Verbandsspiele...

Junioren: Merzbürg stand im Zeichen des Plaketten-Turniers...

Handball:
WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

WV-Merzbürg gegen VfL...

Am Sonntag die erste Meisterschaft am Deutschen...
WV-Merzbürg gegen VfL...

Am Sonntag die erste Meisterschaft am Deutschen...
WV-Merzbürg gegen VfL...

Handballkampf Mittel- gegen Norddeutschland

am 6. September in Weiskirchen.
Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Der Verband Mitteldeutscher Handballvereine...

Plaketten-Turnier auf dem R.V.D. Platz.

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Das Handballturnier anlässlich des 10jährigen...

Europameisterschaften im Schwimmen.

Deutschland-Belegler antworteten ja.
Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Bei regnerischem Wetter...

Militärischer Sportfest in Magdeburg.

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Am 4. und 5. September hält das III. (Preuß.)...

Aus der Heimat Gedächtnisfeier für Gneiffenau

in seinem Geburtsort.

Schilbau. Aus Anlaß des 100. Todesjahres des Generalfeldmarschalls Graf von Gneiffenau...

Farrer Urban sollte in seiner Predigt das Leben des Feldmarschalls...

Die Vereine gingen anstehend nach dem Gneiffenau...

Die Feste sollen mit dem Deutschland...

Einbrüche in Pfarrhäusern.

Zeitzsch. Als unlängst der hiesige Farrer von einer kurzen Reise zurückkehrte...

Bühlig. Durch Anbühren der Haustür verschafften sich Einbrecher Eingang...

Widdich. Das Grundstück und die Hofwiese des Wäckermeisters D. madrien...

Erbitterung der Kriegsofopfer.

Niemberg. Die Kreisgruppe Niemberg und Umgebung des Zentralverbandes...

Die vom Fliederhaus.

Roman von Geri Rothberg. (25. Fortsetzung.)

„Es war ein Tag wartete er auf ein Zeichen von Berene.“

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

die Erbitterung über die Reichlosigkeit, die sie anstellen sind, unbeschreiblich groß.

Eine Krankentasse vergewendet 30000 Mark.

Großzügige Wirtschaft. Die Krankentasse des Vorsitzenden kostete 12000 Mark. — Rückstände noch aus dem Jahre 1927.

Bitterfeld. Das hiesige „Fäßl“, das schon vor Wochen zum Magerer der Sozialdemokratischen Anhebungen...

Der Prozeß Dr. Darrsch gegen Dr. Diebold und Vorkmann ist noch allgemein in Erinnerung...

Die Krankentasse geht aber noch weiter! Von kommunikativer Seite wurde behauptet...

Die DR. hat hingegen die Kosten der Krankentasse Vorkmann in der Höhe von rund 12000 Mark...

Es ist kaum anzunehmen, daß noch ein Mitglied der Rasse auch nur irgendeine ansehnliche Beträge...

Vom Eier erfährt.

Grübchen. Montagabend wurde der Landwirt von einem Hühnerstich derart heftig und an die Wand gedrückt...

100000 Mark Brandschaden.

Dreißig (Wehr). Die Hofbesitzer des Landgutes Dreißig wurde im sämtlichen Erdgeschoss ein Brand derart heftig...

Rückgängigmachung dieser Verordnung zu erreichen. Damit sich alle Kriegsofopfer daran beteiligen können...

Sturz aus einem Sonderzug.

Proßkolla. Der Transportführer des Großherzoglichen Sonderzuges wollte oberhalb der zweiten Eisenbahnbrücke...

Schwere Erkrankungen durch Büchsenrotwurst.

Welsdorf. Nach dem Genuß von Büchsenrotwurst aus eigener Schließung erkrankten hier unter Berücksichtigung...

Die Wohnungseinbrecher verhaftet.

Erfurt. Am Freitagabend wurde in Zeitzsch bei Erfurt ein großer Wohnungseinbruch verübt...

Senkung der Fürsorgefätze?

Frankfurt. Dem Kreisratsschuß liegt ein Antrag vor, den Angehörigen der ererbten Büchsenrotwurst...

Tragischer Tod eines Bürgermeisters.

Roßa. Montagabend ereignete sich auf der Landstraße bei Roßa ein Unglück...

Gegen Wandlaufen.

Wandlaufen durch den Wald bei Zeitzsch. Ein Mann wurde von einem Hirschen verwundet...

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Daran haben wir längst gedacht. Du würdest so am besten alles vergehen.“

Wandlaufen durch den Wald bei Zeitzsch. Ein Mann wurde von einem Hirschen verwundet...

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Die vom Fliederhaus (Fortsetzung).

„Aber ich dachte, Berene hätte es vorgezogen, sich zu dem Oberförster zu begeben.“

Kein Fortbildungsschulunterricht im Kreise Wanzenleben.

Es stellt die Mittel.

Wanzenleben. Das Bezirksamt hat an die Magistrat und Gemeindevorsteher des Kreises Wanzenleben eine Mitteilung ergehen lassen, monach im kommenden Winter der Unterricht in den hiesigen Fortbildungsschulen die Unterhaltung der landwirtschaftlichen Schulen erforderlichen Mittel in Höhe von 12.000 M. in diesem Jahre nicht bereitgestellt werden können.

Ueberfall auf der Landstraße.

Naumburg. Der Metzger und Viehhändler Kauer auf an Gräfenhainichen besand sich abends mit seinem Fuhrwerk auf dem Wege von hier auf der Chaussee in der Nähe der sog. Schindler'schen Wiese. Zwei Diebstahlsgelehrten aus dem Orte Naumburg, die einen harten Knüttel in die Taschen, so daß er fürzte. Die Wagenden wurden über ihn her, und es entspann sich nun ein heftiger Kampf, bei dem dem Viehhändler, der sich energisch wehrte, die Hand am rechten Arm wurde. Beim Vorsteigen eines nahenden Autos ließen die Diebe von ihrem Opfer ab und verschwanden im Walde. Sie hatten es gelungen, auf sechs Mark, die in dem frähen Lieberthalen gefunden. In dem frähen Lieberthalen gefunden. Das Fuhrwerk ist völlig demoliert.

Ein Bienschwarm in der Gattkei.

Wernigerode. Im Wernigerode unserer Kirche hat sich vor längerer Zeit ein Bienschwarm heimlich gemacht, ohne daß man seine Anwesenheit bemerkt hätte. In dem kleinen Wäldchen befindet sich in der Wand ein Schrägenfenster, in dem elektrische Birnen, Kerzen und Bücher aufbewahrt werden. Hierin hat sich der Schwarm häuslich niedergelassen und hat gebaut. Nachrichtlich hat während der letzten Wochen immer ein Fenster offengelassen, sonst wäre es dem Schwarm unmöglich gewesen, in die Kirche einzudringen. Die Bienen kamen hierher aus dem neuen dem Gotteshaus liegenden Schulgarten. Man wird die Eindringlinge nach dort hin zurückbringen.

Die geistesranke Mutter erwirbt ihre Kinder.

Dresden. In Ebersdorf bei Weissen hat die 28 Jahre alte Ehefrau des Arbeiters Rodan ihre beiden Kinder im Alter von drei und vier Jahren mit der Hand erwischt. Darauf schickte die Frau nach Weissen zu, konnte aber von dem barmherzigen Richter, der mit dem Motoren die Verfolgung aufnahm, eingeholt und festgenommen werden. Den Leibern ihrer beiden Kinder gegenübergestellt, ließ sich die Frau keine Gemütskur anmerken. Anscheinend ist die Frau geisteskrank, sie hat bereits flüchtig ihren Mann und ihre Mutter mit Ermordung bedroht.

Naumburg. (Soberes Alter.) Bei geistiger und körperlicher Frische konnte die Witwe Emilie Wirth, geborene Schneider, ihren 81. Geburtstag feiern. Die alte Dame nimmt noch regen Anteil an den täglichen Ereignissen.

Naumburg. (83jährig.) Unlängst feierte die Witwe Ernestine Schulte ihren 83. Geburtstag im Kreise ihrer Kinder.

Die Jungen.

Roman von A. v. Sagenhofen.

Sans hatte sich niedergeliegt, weil er nach dieser Nacht von Angst und Schrecken erschöpft war. Er schlief ein. Als er aufwachte, dämmerte es bereits. Er ging hinunter ins Zimmer, fand auf dem runden Tisch einen Brief, trat damit zum Fenster, nahm einen Zettel heraus und las: 'Du bist frei. Reiche die Scheidung ein. Maria.'

Wochen waren vergangen. Frauengroße, schöne, dunkelblaue Augen leuchteten wie Kerzen, die vor einem Altar brennen. Sie war so glücklich und so dankbar.

Sie dachte gar nicht mehr an ihren Zauder und an den Augenblick, da sie eine innere Stimme getrieben hatte, sich zu dem Vater der großen Tanne, in demselben Moment als Maria abdrückte.

Sie hatte ihr die Blumen gefolgt zum Zeichen, daß sie nicht anders glauben wollte, als daß sie auf ein Bild geschossen, das in der Nähe war.

Sans hatte sofort an Maria geschrieben und dann seine Wort beauftragt, ihr monatlich eine Summe, die er so hoch als möglich bestimme, anzusetzen.

Der erste Schnee war da. Wieder erriarte der Wald und war feierlich und groß und voll Schöneien. Dieses feierliche, weiße Schneeland ein Bild, das wirklich war und nicht groß und heilig wie der Wald, der es hüllte.

Aber auch dieser Winter verging und gab dem jungen Leben die Erde frei. Als an der Gartenmauer die Weiden blühten, rief Ursula alle Fenster an, denn jetzt mußte sie doch hinaus, die Luft zu riechen, die Luft zu riechen! Weiden und Schneerind her, Adolf

Enkel und Urenkel. Das Geburtsstadium ist verhältnismäßig noch rätzig und geistig rege, ließ ihre Zeitung noch ohne Kritik und bedauert nur, daß sie nicht mehr zu arbeiten kann wie in früheren Jahren.

Naumburg. (Guter Franz.) Kürzlich hielt sich in der hiesigen Bahnhofsstraße längere Zeit ein Gast auf und machte eine gute Sache. Nachdem er mehrmals das Lokal verlassen hatte, ließ er sich plötzlich nicht wieder sehen, ohne seine Sache zu bezahlen. Am anderen Tage gelang es dem Wirt, die Personalia zu ermitteln; es handelt sich um den aus Dübau gebürtigen Karl Barth, der im Nachbarort Petersroda wohnt. Der Wirt versuchte im Guten, sein Geld zu erlangen, doch ohne Erfolg. Der hiesige Oberförster ließ Barth verhaften und brachte einen Haftbefehl in Potsdam ein. Er hatte dort inzwischen bei einem Stellungsbeamten, der sein Verbleib angeben wollte, die Wertgegenstände in ein christliches Polsterlager geschafft, ohne jedoch im Besitz von Mitteln zu sein. Außerdem konnte festgestellt werden, daß B. schon von mehreren Behörden wegen ähnlicher Delikte gefasst wird. Der gefährliche Flüchtling ist kürzlich in Bitterfeld unter Arresthaftung eingeleitet.

Naumburg. (Goldene Hochzeit.) Bei guter Gesundheit konnte das Ehepaar August Neuhoff im Kreise seiner Kinder und Kindeskinde das letzte Fest der goldenen Hochzeit feiern. In der Kirche fand unter Anteilnahme aller der geliebten Verwandtschaft die feierliche Einsegnung durch Pfarrer Gie (Wolff) statt. Kirche und Staat ließen dem Jubelpaar Ehrengelände überreichen.

Wernigerode. (Arbeitsklub.) Bei dem Salzbergwerk Neuhäuser und Teilnehmer konnte Herr Friedrich Busch auf eine wichtige Dienstleistung zurückzuführen. Die wichtigste Leistung der Jubilar zahlreiche Ergründungen von der Werkstoffindustrie, Industrie und Handelskammer und seinen Arbeitskollegen.

Wernigerode. (Erdbob.) Kürzlich wurde hier in den Abendstunden ein heftiger Erdbob beobachtet.

Wernigerode. (Dreier Einbruch.) In einer der letzten Nächte wurden aus der Wohnung des Hausbesitzers H. in der Wansleben Straße ein Radioparat nebst Lautsprecher und ein elektrisches Zeitschriftenleser. Die Diebe sind, während die Eheleute W. schliefen, von der Straße her durch ein Fenster in die Wohnung eingedrungen.

Wernigerode. (Ein Auto brennt.) Vor wenigen Tagen brannte auf der Straße kurz vor Untermerichen ein leeres Auto des A. Niebock'schen Montanwerks. Die Christenvereine leistete Hilfe, so daß ein vollständiges Ausweichen der Wagen möglich war. Am gleichen Tage haben zwei Personenautos auf der Kreuzstraße zusammen, ohne jedoch ernstlich beschädigt zu werden.

Naumburg. (Postaufweisung über 14 Monate unterwegs.) Von einem Dietrichsdorfer Einwohner wurde Anfang Juni d. J. ein Postkoffer mit einem wertvollen Empfänger aufgegeben. Erst Mitte August 1931 kam der Empfänger in ihren Besitz und damit zu seinem Heile.

Wernigerode. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.

Naumburg. (Räuberbrechen aus.) Die vom Landwirt A. auf der Viehweide am 'Wartenberg' eingewebeten Rinde brachen das an der Baumgasse anstehende Gartenrecht Gärtners B. durch und ließen in dessen Garten einziehen. Für den Gartenbesitzer ist dadurch, daß die Rinde das Wintergerüst abtraten, stielender Schaden entstanden.



Vorläufe zur Steher-Weltmeisterschaft.

Waller, Sawall, Vaccauch und Niart im Endlauf.

Der dritte Tag der Weltmeisterschaften wurde auf der Drubrußbahn in Kopenhagen brachte am Dienstag die Vorläufe zur Weltmeisterschaft der Zonenfahrer über 100 Km. Von den zwölf gemeldeten Nennern waren die beiden Ungarn János und József, die je noch doch nur eine Startkontrolle gefehlt hätten, nicht erschienen, und es mußte noch am Tag in reichlich vorgerückter Stunde, nur zwei 100-Km-Sportler mit je fünf Jahren austragen zu lassen. Ganz ausgezeichnete Leistungen liefen die beiden deutschen Weltmeisterqualifizierten Erich Müller und Walter Sawall, die sich beide für die Endentscheidung qualifizieren konnten. Neben ihnen nahmen noch der französische Vaccauch und der unvernünftige Deutsche Niart am Endlauf teil, der am Donnerstag zum Austrag gelangt.

Zuerst wurde der Vorlauf der Bielenfelder, Thollmeier, Monaco, Vaccauch und der Titelverteidiger Erich Müller am Start. Nur: zu dem 50. Kilometer hielt Müller seine Zeit fest bekommen. Weil selbstschaltend Niart nicht so sich in die Spitze, die er sich bis zum Schluss nicht mehr kreuzig machen ließ. Wenig später folgte Vaccauch seinem Beispiel, der französische arbeitete sich auf den zweiten Platz vor und begnigte sich damit, diesen zu halten.

Ein recht unruhigen Verlauf nahm der zweite Vorlauf, den der deutsche Weltmeister Sawall, Niart, Paillard, Gay und Wilson bestritten. Der vielschichtige Weltmeister Niart sicherte sich bald die Spitze und hinter den Begleiter setzte sich Sawall. Bei dieser Reihenfolge änderte sich während der ganzen 100 Km nichts, denn der Berliner hatte kein Interesse daran, Niart anzugehen, da er als Zweiter ja ohnehin am Endlauf teilnahmeberechtigt war. Auf 100 Km: 1. Müller 1:36:44; 2. Vaccauch 50 m; 3. Monaco 1:50 m; 4. Thollmeier 3:55 m; 5. Bielenfelder 4:20 m; 6. Niart 1:35:00; 7. Sawall 50 m; 8. Gay 1:40 m; 9. Wilson 3:00 m; 10. Paillard aufgegeben.

Klubkampf Halle 02 gegen Stern-Leipzig unentschieden.

Den am Sonntag, dem 28. August 1931, im 'Waldbad Reuna' anwesenden Gästen wurde anlässlich der oben genannten Klubkämpfe sehr guter und spannender Kämpfe geboten.

Von den fünf für den Zweifampf maßgeblichen Staffeln wurden je zwei Staffeln in beiden Begegnungen gewonnen bzw. verloren. Die Wüstenstaffel eroberte nach sehr spannendem Kampfe unentschieden. Das Ergebnis des Klubkampfes lautet demnach für beide Vereine mit 5:5 Punkten unentschieden. Die Umkreisung der in den einzelnen Staffeln geschwommenen Punkte auf die von dem Deutschen Schwimmverband für den Verbandswettbewerb nach Klasse 1 festgelegten Höchstleistungen ergibt für den Schwimmverein Stern (Leipzig) 220,8 Punkte, für den Halle'schen Schwimmverein von 1902 205,9 Punkte.

Die von der humoristischen Abteilung des Schwimmvereins Stern (Leipzig) gezeichneten humorvollen Einlagen fanden bei dem Publikum sehr großen Anklang und wurden durch starken Beifall belohnt. Ergebnisse: 10 mal 100 Meter Krautfest: Sieger: Halle 02 in 12:12 Min. Zweiter: Stern (Leipzig) in 12:33 Min. — 6 mal 200 Meter Brustschwimmen: Sieger: Stern (Leipzig) in 19:44 Min. Zweiter: Halle 02 in 20:07 Min. — 6 mal 100 Meter Freischwimmen: Halle 02 und Stern (Leipzig) unentschieden in 9:48 Min. — Doppelte Vagabunden: Sieger: Stern (Leipzig) in 11:25 Min. Zweiter: Halle 02 in 11:44 Min. — Krautfest: 1. Halle 02, 2. Stern 200 Meter, 3. Halle 02, 4. Stern 100 Meter, 5. Halle 02 in 13:47 Min. Zweiter: Stern (Leipzig) in 13:54 Min.

Nennen in Baden-Baden. 1. M. J. Oppenheim's Aero, 2. Zhehus, 3. Zähringer, 4. ... 1. Rennen: 1. ... 2. Rennen: 1. ... 3. Rennen: 1. ... 4. Rennen: 1. ... 5. Rennen: 1. ... 6. Rennen: 1. ... 7. Rennen: 1. ... 8. Rennen: 1. ... 9. Rennen: 1. ... 10. Rennen: 1. ...

Voransagen für Dierpe, 27. August. 1. (Hollblutrennen), 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ...

Nur noch 75.000 Mark im Deutschen Derby. Die alle großen klassischen Rennen, so wird auch das Deutsche Derby im Kreise heruntergefallen. Trotz aller wirtschaftlichen Schwierigkeiten hat der Hamburger Rennklub dieses wichtige Ereignis im kommenden November 14. bis 15. März 1932 noch mit 100.000 Mark an Preisen ausgeschrieben, doch wird das Derby 1933 nur noch 75.000 Mark bezogen.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Verbandsspiele an Wochentagen sind die große Wunde im süddeutschen Fußballspiel. Der Fußballverband hat sich entschlossen, die Spiele in den Wochentagen 1932/33 auf 11 Uhr zu verschieben, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, an den Wochentagen zu arbeiten.

Walhalla
 Sonntag 4 und 8 Uhr
Letzte 2 Aufführungen
Alf-Wien
 mit Mimi Vesely usw.
 Nachm. 4 Uhr kl. Preise 0.30—1.50

Montag (31. Aug.) 4 u. 8 Uhr
Letzte 2 Abschiedsvorstellungen
 mit Mimi Vesely
 und Apollo-Theater, Wien
Friederike
 Nachm. 4 Uhr kl. Preise 0.30—1.50

Reimers
Lachbühne
Rakete
 Kleine Klausstr. 7

Heute bis 4 Uhr
 Täglich abends 8 Uhr das herrliche
 Kabarettprogramm
 mit Günther-Adler „Dem Guten“
 Sachsa-Naburgow-Ballett
 u. die Dresdner Jazz-Banditen
 Jeden Mittwoch Sonderabend bis 4 Uhr
 Montag, den 31. August, Abschieds-
 u. Benefizabend f. Günther-Adler
 Sonderprogramm m. Überrasch.

Wo??? in Halle
 verlobt man die angenehmsten
 und gemütlichsten Stunden?
 im
Kaffee Freischütz
 Inh.: H. Hartung.

Täglich von mittags 12 Uhr bis 1 Uhr
 nachts geöffnet. Sonnabends bis 3 Uhr
 und Sonntags bis 2 Uhr nachts geöffnet.

Auswärtige Theater

Reuss Theater
 in Seipitz.
 Donnerstag, 27. Aug.,
 8—10 Uhr:
 Am weißen Rößl
 Mitter Theater
 in Seipitz.
 Donnerstag, 27. Aug.,
 8—10 Uhr:
 Der Raump, v. Asp.
 Rauch Cyrenus
 Theater in Seipitz.
 Donnerstag, 27. Aug.,
 8—10 Uhr:
 Him und Hül.

Kod's
 Bunte Bühne
 in Unterhaltung
 immer führend!
 Alle 8 Tage
 Neuigkeiten.
 im Atrium
 Halles größter
 Trokadero-
 betrieb
 bis 3 Uhr nachts
 Nachd. Laternentanz
 Häslein-Juni
 Ueberschungen
 Neu bis 4 Uhr. Neu!

Künstler-Kapelle
 (Früo aufwärts) sucht in erstem Hans
 Engenend als Hauskapelle ab
 1. od. 13. September. Offerten unter
 E 7229 a. d. Exped. d. Zeitung.

Am Riebeckplatz
 Für den wirkl. verwöhnt. Feinschmecker
 Für den wirklichen Lebenskennner —
 bringen wir ab morgen
Donnerstag, nachmittags 4 Uhr
das Richtige!!
 Gleich moussierendem Cham-
 pagner ... grazios und inlim
 wie das Boudoir einer schönen
 Frau ... so urteilt die Presse
 über
 das spritzigste u. vernügnlichste
 Tonfilm-Lustspiel der letzt. Zeit:

Liebe auf Befehl

Nach dem bekannten Lustspiel
 „Die Republik befiehlt“ von
 Rudolf Lothar mit
 Olga Tschschowa, Johannes Riemann
 Tala Birell, Hans Junkermann,
 Arnold Hornl.
 Ein grazioses, launiges, lebenswürtl-
 unversämliches Stück —
 Eine Komödie der Irrungen
 und Wirrnisse, witzig und
 amüsan, bis an die äußersten
 Grenzen des Komischen
 durchgeführt, mit einer dra-
 matischen Virtuosität, deren
 Pikanterie und Charme bis
 zum verblüffendsten Zynis-
 mus reicht!

Das ist der Film
 den Sie sehen u. hören müssen!
 Hierzu ein erstklass. Beiprogramm!
 Auf der Bühne
 Eine besondere Attraktion!
Camberwells Bildfunk
Clown-Revue
 Heiterkeitsstürme
 in buntester Folge
 Frühzeitiges Kommen sichert gute
 Plätze!

Schauburg
 Ab morgen Donnerstag, nachmittags 4 Uhr
 bringen wir auf besond. schönem
in Neu-Aufführung
Felix Bressart
 in dem größten Lachsahler aller Zeiten:
3 Tage
Mittelarrest

Der zwechbellerschütternde
 Sprech- und Tonfilmwank aus
 der Vorkriegszeit.
 Ein Lacherfolg, wie er noch
 nie da war!

Den Wettstreit in der Attacke
 die Lachmuskeln beschreien:
Felix Bressart - Fritz Schumann
Hugo Englisch - Max Adalbert
Luce Fischer - Köppe - Grell
Theimer - Henry Bender - Ida
Wüst - Paul Hörbiger

Das ist ein Film, der rück-
 sichtslos alle Sorgen
 hinterlässt.
 Vom Muskoten bis zum
 Hauptmann, von der Stall-
 magd bis zur Herrin steht
 alles Kopf, geht alles drunter
 und drüber, es wird drauflos
 gelehrt und gelacht nach dem
 Motto:

**„Soldatenleben,
 ei, das heißt lustig sein“**

Zum gut. Film des gute Beiprogramm a. d. hochaktuelle
fox tönende Wochenschau.

Große Ulrichstr. 51
 Ab morgen Donnerstag, nachmittags 4 Uhr
 lassen wir eine Lachrakete
 steigen, deren lustiger Spül-
 regen, alles übersüßelt

Seitensprünge

Abseits vom Pfad der Tugend!
 Er geht rechts - Sie geht links
 2 Abenteuer im Kreis einer
 Ehe, die nochmal glimpflich
 abläuft.
 An den Seitensprünge sind be-
 teiligt:
Gerda Maurus, Oskar Sima
Paul Vincenti, Otto Walburg
Jarmila Marlon, Adele Sandrock
 Vom Krieg in der Ehe erzählt
 dieser Film eine ergötzliche,
 zeitgemäße Geschichte mit
 Witz und Humor gespielt; ein
 Lachkabarett tollster Kalbers,
 um das sich eine Fülle von
 witzigen Einfällen und humor-
 voller Motive schließt. Wer
 einen Blick in diese zeitge-
 mässe Ehe werfen will, der
 sehe sich diesen herzerfreu-
 endlichen lustigen Tonfilm an.

Die entzückenden einschmeicheln-
 den Schläger:
 „Ich weiß, das Du einst
 meinen Mund vergrüß!“
 „Du lieber Geiger, spiel!
 einen Tango für mich“
Hierzu ein besond. gutes Beiprogramm
 u. die hochaktuelle Fox tönende Wochenschau

Kurhaus Bad Wittekind
 Donnerstag, den 27. August
Frühkonzert
 Nachmittags 4 Uhr
Tanz-See
 (Bei unglücklichem Wetter im Saal)
 Eintritt frei.
 Sonntag, den 30. August, spielt
Dajos-Béla
 Konzert und Tanz.
 Vorverkauf: Verkehrsrohr - Hothan
 Pianohaus Doll
 Kurhaus Wittekind 1 M.
 Tageskasse 1.25, Uhr abend Vor-
 verkauf 1.25, Abendkasse 1.50 M.

Benionshaus
Grempler
 Heute 4—12 Uhr
Tanz
 Morgen Donner-
 tag bis einsch.
 Sonntag
 4 große Veranstaltungen
Vor Rhein
zu Donsau!
 Weinaufgabe b. Kon-
 zert, Gesang u. Tanz.
 Kün. Darbietungen
 ar Stimmungsstreich
 ne Dekoration

Heute 4—12 Uhr
Tanz
 Morgen, Donnerstag
 bis einsch.
 Sonntag
 4 große Veranstaltungen
Vor Rhein
zu Donsau!
 Weinaufgabe b. Kon-
 zert, Gesang u. Tanz.
 Kün. Darbietungen
 ar Stimmungsstreich
 ne Dekoration

Antilige Bekanntschaften

Im dem Bekanntschaften über das
 Vermögen der offenen Gesellschaft
 Kone & Kone in Halle, Privatstraße
 Zimmermann Nr. 8, wird auf Antrag des
 Konkursverwalters eine 60-tägige Verwal-
 tung auf den 16. September 1931, 11½ Uhr,
 Zimmer 45, anberaumt zur Beschlußfassung
 darüber, welche Maßnahmen gegen den
 insolventen Konkursverwalter Rudolf Kone
 & Co. in Halle a. S. und gegen die Kom-
 mern- und Privatbank Filiale Halle er-
 griffen werden sollen; die beiden Banken
 nehmen Rückübertragung ihrer abgetreter
 Forderungen ab. Die Liquidation der Bank
 und die Forderung für ficherungsfähiger über-
 eigentmer Waren.
 Halle a. S., den 25. August 1931.
 Das Amtsgericht, Abt. 7.

Zwangsvollstreckung.
 Versteigert wird am 5. September 1931,
 10 Uhr, hier, Breitenburg, 13, Zimmer 42,
 das Wohnhaus, Speisekammer 4 in Halle
 Trotha mit Hof, Bohm, Nickerlags-
 und Bäckergebäude, 12 47 a groß, Geb.-Z.
 Nummern 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,
 Zimmer 45, anberaumt zur Beschlußfassung
 darüber, welche Maßnahmen gegen den
 insolventen Konkursverwalter Rudolf Kone
 & Co. in Halle a. S. und gegen die Kom-
 mern- und Privatbank Filiale Halle er-
 griffen werden sollen; die beiden Banken
 nehmen Rückübertragung ihrer abgetreter
 Forderungen ab. Die Liquidation der Bank
 und die Forderung für ficherungsfähiger über-
 eigentmer Waren.
 Halle a. S., den 25. August 1931.
 Das Amtsgericht, Abt. 7.

HALLE-LEIPZIG
 trifft sich am Sonnabend, dem 29. August 1931
 zur ersten **Wochenend-
 Gesellschafts-Feier**
 im **Flughafen-Restaurant Halle-Leipzig**
 bei **Schkeuditz.** Eintritt bis 7 Uhr 50 Pf., ab 7 Uhr 1 M.

PROGRAMM:
Kabarett
 Herbert Braund, in seinen Original-Tanz-Parodien,
 Gertraud Fein, die entzückende Lautenspielerin.

Die neue Wintermode in Pelzen
 Die neuen Pelzmodelle werden gestellt von der Firma
 G. Nauck, Leipzig 1, Brühl 43.

Großes Feuerwerk
 Fabrikhafte Effekte im Zusammenspiel der pyrotechnischen
 Leistungen mit den einzigartigen Naturbildern des Platzes.

Rundfunk am Donnerstag
 Leipzig
 Wellenlänge 293 Meter.

6.30: Jungmannakt, geleitet von Arthur Gols.
 Anschließend bis 7.30: Frühkonzert (Schallplatten).
 10.00: Wirtschaftsnachrichten.
 10.05: Wetterbericht, Verkehrsfunk und Tagespro-
 gramm.
 10.10: Was die Zeitung bringt.
 11.00: Rundfunkkonzert im Rahmen der Halleschen
 Pianerconsole.

Täglich 11 bis 12 Uhr
Rundfunk-Preisausschreiben
Mailischer Firmen.

12.00: Wetterbericht und Wasserstandsberichter.
 12.05: Son der Jig zum Slow-Fog: 400 Jahre
 Zanzmuft (I) (Schallplatten).
 12.55: Rauner Zeitzeichen.
 13.00: Wettervorhersage, Preise- und Börsenbericht.
 Anschließend: Son der Jig zum Slow-Fog: 400
 Jahre Zanzmuft (II) (Schallplatten).
 14.00: Erwerbshilfen.
 14.30: Spielpläne in Kommando mit Suzanne Doh.
 14.50: Helmut in der Segelfliegerpiloten Köpftien.
 15.00: Wirtschaftsnachrichten.
 15.40: Wirtschaftsnachrichten.
 16.00: Rachmittagskonzert. Das Erwerbshilfenkonzert
 Wauer, Dirigent: August Grieb.
 17.00: Scherzhaft. Erläuterungen. Zeitung: Dr. E.
 Schaffer, Bab Werta.
 17.40: Wettervorhersage und Zeitangabe.
 17.55: Wirtschaftsnachrichten.
 18.00: Gegenwart. Erläuterungen für Kopfar-
 beiter. Dr. Richard Wied, Jümenau.
 18.15: Streuendfunk.
 18.30: Wie geben Kaufkraft.
 19.00: Das Welt- und Lebensbild: Theobore
 Dreifuss (zum 60. Geburtstag des Dichters).
 19.30: Wandtonkonzert. Der Wandtonkon-
 zertverein Zeit. Dirigent und Wandtonleiter:
 Fritz Grotmann.
 20.30: „Prometheus“. Literatur und Musik.
 22.00: Nachrichtendienst.
 Kunstfilm.

Rundfunk am Donnerstag
 Königswusterhausen
 Wellenlänge 1635 Meter.

5.45: Zeitangabe und Wetterbericht für die Land-
 wirtschaft.
 6.30: Jungmannakt; geleitet von Arthur Gols.
 Anschließend bis 7.30: Frühkonzert.
 Während einer Pause 6.55: Übertragung von
 Hamburg Wetterbericht für die Landwirtschaft.
 10.10: Schuffant, Hauptlehrer Martin Schumader.
 10.35: Neue Nachrichten.
 10.50: Wetterbericht für die Landwirtschaft.
 Anschließend: Wetterberichter.
 Anschließend: Wetterberichter des Wetterberichts
 für die Landwirtschaft.
 12.55: Rauner Zeitzeichen.
 13.00: Neue Nachrichten.
 14.00: Schallplattenkonzert.
 14.50: Zeitlich für Ausländer.
 15.30: Wetter- und Börsenberichte.
 15.45: Frauenstunde.
 16.00: Liebertragung des Rachmittagskonzertes Berlin.
 17.00: Wäbagegischer Fun. Schulrat Georg Wolff.
 17.30: Wirtschaftsnachrichten. Dr. Johannes Günther.
 18.00: Die Kulturpolitik der großen Staaten. Major
 a. D. Grieb, von Sulzen.
 18.30: Spanisch-Afrika. Dr. Arthur Dir.
 18.55: Wetterbericht für die Landwirtschaft.
 19.00: Gegenwart für Fortgeschrittene.
 19.25: Stunde des Landwirtschaft.
 19.45: Fortschritt auf das September-Programm.
 Anschließend: Wiederholung des Wetterberichts
 für die Landwirtschaft.
 20.00: Bilder vom heutigen Ausland. Das Ge-
 programm in der Soviet-Literatur. Reinhold von
 Baler.
 20.30: Liebertragung von Berlin (Oper, Nachrichten,
 Zanzmuft).

Steuer- und Führerscheinfrei!

DKW

DKW-Transportwagen von RM. 1125.— an ab Werk
DKW-Fabriklager Halle (Saale)
 Martinstraße 11 - Telefon 29267

Belagerten u. jetzt
 billig umgarn, und
 neu gefertigt. Preis
 richtig. 3. III.

Ohne Diät
 bin ich in kurzer Zeit
 20 Pfd. leichter
 geworden. Ich bin
 ein. Mittel, welches
 ich jed. gern kosten-
 los anließe.
 Frau Karla Moll, Bremen 18 B.

Mutputtern
 Gola 12 Wt., Schaft-
 linge 9 Wt., Waer.
 7.50 Wt., Eberst.
 Neuanfert. billig.
 Einverm. Halle,
 Kettentisch, 30.

Stahlblechmann
 geht mit bitte bei
 derbeiden Preisen
Walerarbeiten
 Eff. unt. E 7194 an
 die Exp. d. Zitg.

Moderne
Küchen
 besonders billig
 RM. 78.- 88.- 95.- 105.-
 145.- 165.- 185.- 225.-
 Entgegenkommende
 Zahlungsbedingungen
 Transport frei.
 Bettenhaus
Bruno Paris
 Kleine Ulrichstr. 2 bis Komplatz 9
 (3 Minuten vom Markt)

Zwangsvollstreckung.
 Versteigert wird am 5. September 1931,
 10 Uhr, hier, Breitenburg, 13, Zimmer 42,
 das Wohnhaus, Speisekammer 4 in Halle
 Trotha mit Hof, Bohm, Nickerlags-
 und Bäckergebäude, 12 47 a groß, Geb.-Z.
 Nummern 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,
 Zimmer 45, anberaumt zur Beschlußfassung
 darüber, welche Maßnahmen gegen den
 insolventen Konkursverwalter Rudolf Kone
 & Co. in Halle a. S. und gegen die Kom-
 mern- und Privatbank Filiale Halle er-
 griffen werden sollen; die beiden Banken
 nehmen Rückübertragung ihrer abgetreter
 Forderungen ab. Die Liquidation der Bank
 und die Forderung für ficherungsfähiger über-
 eigentmer Waren.
 Halle a. S., den 25. August 1931.
 Das Amtsgericht, Abt. 7.

Zwangsvollstreckung.
 Versteigert wird am 5. September 1931,
 10 Uhr, hier, Breitenburg, 13, Zimmer 42,
 das Wohnhaus, Speisekammer 4 in Halle
 Trotha mit Hof, Bohm, Nickerlags-
 und Bäckergebäude, 12 47 a groß, Geb.-Z.
 Nummern 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,
 Zimmer 45, anberaumt zur Beschlußfassung
 darüber, welche Maßnahmen gegen den
 insolventen Konkursverwalter Rudolf Kone
 & Co. in Halle a. S. und gegen die Kom-
 mern- und Privatbank Filiale Halle er-
 griffen werden sollen; die beiden Banken
 nehmen Rückübertragung ihrer abgetreter
 Forderungen ab. Die Liquidation der Bank
 und die Forderung für ficherungsfähiger über-
 eigentmer Waren.
 Halle a. S., den 25. August 1931.
 Das Amtsgericht, Abt. 7.

Zwangsvollstreckung.
 Versteigert wird am 5. September 1931,
 10 Uhr, hier, Breitenburg, 13, Zimmer 42,
 das Wohnhaus, Speisekammer 4 in Halle
 Trotha mit Hof, Bohm, Nickerlags-
 und Bäckergebäude, 12 47 a groß, Geb.-Z.
 Nummern 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,
 Zimmer 45, anberaumt zur Beschlußfassung
 darüber, welche Maßnahmen gegen den
 insolventen Konkursverwalter Rudolf Kone
 & Co. in Halle a. S. und gegen die Kom-
 mern- und Privatbank Filiale Halle er-
 griffen werden sollen; die beiden Banken
 nehmen Rückübertragung ihrer abgetreter
 Forderungen ab. Die Liquidation der Bank
 und die Forderung für ficherungsfähiger über-
 eigentmer Waren.
 Halle a. S., den 25. August 1931.
 Das Amtsgericht, Abt. 7.

Zwangsvollstreckung.
 Versteigert wird am 5. September 1931,
 10 Uhr, hier, Breitenburg, 13, Zimmer 42,
 das Wohnhaus, Speisekammer 4 in Halle
 Trotha mit Hof, Bohm, Nickerlags-
 und Bäckergebäude, 12 47 a groß, Geb.-Z.
 Nummern 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12,
 Zimmer 45, anberaumt zur Beschlußfassung
 darüber, welche Maßnahmen gegen den
 insolventen Konkursverwalter Rudolf Kone
 & Co. in Halle a. S. und gegen die Kom-
 mern- und Privatbank Filiale Halle er-
 griffen werden sollen; die beiden Banken
 nehmen Rückübertragung ihrer abgetreter
 Forderungen ab. Die Liquidation der Bank
 und die Forderung für ficherungsfähiger über-
 eigentmer Waren.
 Halle a. S., den 25. August 1931.
 Das Amtsgericht, Abt. 7.

Aus der Haut Halle
Zwei goldene Fenster...

Im Westen funkelt der untergehende Sonnenball durch Wolfenbüttler Hindur...

Nur zwei Fenster leuchten in strahlendem feurigem Gold, zwei Fenster unter vielen...

Wir können nicht erkennen, was für ein Haus dort steht, der Glanz der beiden Scheiben blendet uns...

Was geht uns das an? Wir sehen in einer großen Stadt zwei Fenster leuchten...

Oberbergrat Kieferling ?

Im Alter von fast 61 Jahren hat am Dienstag der Oberbergrat Paul Kieferling...

Der Verstorbenen, der sich schnell im Verantwortung einer geachteten Stellung erwarb...

Der A. R. V. Halle als Kommissionär.

Die Verlesung des Allgemeinen Konsumvereins Halle in bislang durch die in der sogenannten Interesseneinheit...

Das Kapital der sogenannten Warenbesitzergesellschaft m. b. H. soll 20.000 RM. betragen.

200 bis 2000 RM. geschätzt. Der Zweck der Gesellschaft ist die Verlesung des A. R. V. Halle mit allen Waren, die er herstellt...

Halle im Fünffarben-Druck.

Aufstufbildermessung der Stadt.

Die Stadt Halle hat infolge ihrer Lage zwischen Fluss und Reichsbahn eine lange Nord-Süd-Ausdehnung...

Diesem Mangel ist in diesem Jahr durch ein Kartennetz des Stadtvermessungsamtes in vollkommener und übersichtlicher Weise abgeholfen worden...

Nur demjenigen, der sich für das Kartennetz außerordentlich interessiert, sei folgendes mitgeteilt: Die im Jahre 1918 auf Grund der Stadtvermessung hergestellten Überflüssigkeiten...

Nur diesen Zweck wäre eigentlich die Herstellung der in der Zwischenzeit seit 1918 entstandenen, fast über das ganze Stadtgebiet sich verteilenden Straßen- und Siedlungsbauten...

Bei den wirtschaftlichen Verhältnissen war es jedoch nur möglich, die nennenswerten Stadtgebiete und sonstigen Veränderungen...

Die Wehag und die Rundfunkstörungen.

Die Vereinigung der Elektrizitätswerke Berlin schreibt uns: In der Nummer vom 12. August 1931 wird unter dieser Überschrift berichtet...

Diese Wehag ist notwendig, die Vereinigung der Elektrizitätswerke als naturliche Bedeutung des Wortes niemals bestritten werden kann, da in der Hauptverpflichtung der Vereinigung 1931 das geschäftsführende Komitee des Vorstandes...

Wichtig ist es allerdings, daß die Vereinigung der Elektrizitätswerke von Anfang an mit aller Entschiedenheit die Verbindungen...

Gesellschaft und dem A. R. V. soll dreimonatlich hindurch sein, aber mindestens so lange gelten, als der Gesellschaft...

50 Bewerber um die Leitung des Stadtjugendklubs.

Wie wir hören, haben sich um die durch den Abgang des Herrn amtes Stadtschulinspektors...

Leiterin der Selene-Lange-Schule.

Dr. Mauer-Kulenkampff schon entlassen worden. Man hat dafür die Studienrätin Dr. Anna Wager aus Wiesbaden...

Umbau des Walhallatheaters Eine neue Direktion.

Der Eigentümer des Walhallatheaters, Herr Direktor Paul Blüthgen, hat sein Haus ab 1. September an mehrere Jahre den Herren Victor Ullrich, langjähriger erfolgreicher Leiter des Leipziger Operntheaters...

Ein Teerteeffekt steht über.

Am Mittwochvormittag kochte auf dem Dach des Hauses Wörmittler Straße 109, auf dem Teerarbeiten ausgeführt wurden, ein Teerteeffekt über...

Erhängt aufgehoben.

Am Dienstagabend wurde in dem Hause Martinsberg 24 eine Frau Maria M. erhängt aufgehoben. Sie war fast sechzig Jahre alt...

Tiebe ohne Teute.

In der vergangenen Nacht wurde in der Gr. Ulrichstraße der Schaufenster eines Schuhwarengeschäfts gewaltsam erbrochen. Die Diebe mußten jedoch bei der Arbeit gestört werden...

Gänsefisch.

In der vergangenen Nacht wurden aus einem Grundstück in der Teichhühnenstraße in Annenderode fünf Gänse gestohlen und gleich am Ort und Stelle abgeschlachtet.

VORFÜHRUNG DER LAUFEND EINGEHENDEN MODE-NEUHEITEN ab Freitag, den 28. August bis au weiteres jeden Freitag und Dienstag von 1/211 mit 1/212 Uhr im I. Stock. Zwangloser Besuch erbeten!

CO. AG - HALLE % GROSSE STEINSTR. 86/87 - MARKT 21

Gute Erfolge der hiesigen Universitätsreife.

Das Turnier in Jena, ein der größten Mitteldeutschlands, war auch in diesem Jahre, besonders am letzten Sonntag, auf den Höhepunkt seiner Blüte gekommen...

Die Hall. Universitätsreife, deren studentische Mitglieder sich größtenteils noch in den Ferien befinden, war dieses Mal nur in den Junioren-Prüfungen mit drei Reifeen vertreten...

Unser neuer Roman: 'Marianne reist nach Asien'

Marianne muß nach Asien reisen. Es geht um eine Erbschaft von 10 Millionen Dollar. Allerdings muß Marianne den Vater wiederum in Kauf nehmen...

Halle'sches Kunstgewerbe auf der Leipziger Messe.

Die Verhältnisse der Stadt Halle stellen auch in diesem Jahr ihre Eigenart auf der Leipziger Herbstmesse aus und bringen gleichzeitig neue Formen, neue Farben und neue Ornamente...

Mit dem Sonderzug nach Rügen.

Seht wollen Sie noch an die See? So würde man öfter sagen, als man keinen Einfluß mittelte, am 15. August auf acht Tage mit dem Sonderzug der Reichsbahn-Direktion Halle nach der Insel Rügen zu fahren...

große Vorzug von Rügen, daß man Abwechslung hat. Nach Stubbenhammer wurde eine gemeinliche Dampferfahrt unternommen...

Der gerne wandert, hat auf Rügen dazu in reichem Maße Gelegenheit. Die schönen Waldwege dicht an der Küste mit dem Blick auf die See...

„O Sand der dunklen Baine, O Glanz der blauen See, O Strand, das ich meine, wie tu's nach dir mit mir.“

Fürst Leopold von Anhalt-Deffau als Chef des brandenburg-preussischen Infanterie-Regiments Alt-Anhalt in Halle.

Im Jahre 1908 wurde der junge Fürst Leopold von Anhalt-Deffau, der eben das 17. Lebensjahr vollendet hatte, zum kaiserlichen Friedrich III. von Brandenburg zum Chef eines im Jahre 1806 gegründeten, aus dem brandenburgischen Infanterie-Regiments ernannt...

Schulmeister verlegt wird. Leopold beauftragt beim König, daß ein Vater, der seine beiden jungen Söhne stellen will, Edelmeister in Stahfurt wird, 1704 treibt der Fürst ein...

Die Weisheit der beiderseitigen Teile ergreift, an der Tagesordnung. Jede Kompanie zählte vier Offiziere, ein Unteroffizier, drei Tamboure, 108 Musketiere und fünf Ueberflotte.

Unter Leopold entwickelte sich dieses Regiment zum 1. Regiment preussischer Infanterie, und das es dieses wurde, verbandt es der unermüdlichen Arbeit seines hohen Chefs...

Zankhandel mit dem Landgrafen von Hessen: Leopold bekommt einen großen Rekruten für sein Regiment und er gibt dem Landgrafen dafür einen Vider aus der Ebene...

Die Weisheit der beiderseitigen Teile ergreift, an der Tagesordnung. Jede Kompanie zählte vier Offiziere, ein Unteroffizier, drei Tamboure, 108 Musketiere und fünf Ueberflotte.

In halberstadt gegründet.

Das Regiment, welches sich Leopold als Chef ausbeden hatte, war im Jahre 1665 in halberstadt gegründet worden. 90 Jahre lang war dann sein Standort Halle und Umgebung. 1720 stand der Stadt mit sechs Kompanien in Halle...

Mit der Universität Halle.

Seitdem hat der Fürst Leopold in hundertem Konflikt, wobei von beiden Seiten die Entscheidung des Königs angerufen wurde. Mehr entschiedlicher zugunsten von Leopold...

Während war Krafel in Halle.

Und der Fürst Leopold hatte des öfteren Verhandlungen mit den Kaiserlichen, wobei er die Universität immatricularisieren ließen...

durch Verbrennung im In- und Auslande.

Das die Regimentler sich jedoch darauf beschränkten, nur gut bewachte, große Teile mit schönen Gefährten einzustellen, so mußte man nehmend bestritt sein.

Milchkathreiner.

Die Soldaten lagen in Bürgerartieren, eigenliche Kaserne, das es damals noch nicht. Magister Cantdara, der sich nach weichen Schicksalen 1788 in Halle anwerben ließ...

Milchkathreiner.

Advertisement for 'Milchkathreiner' featuring an illustration of a milk can and text describing its quality and availability.

Familien-Nachrichten

O Schicksal, wie bist du so hart!

Am Montag, dem 24. August, 17^{1/2} Uhr, verschied nach längerem Leiden mein lieber, guter Sohn, Bruder, Enkel und Neffe, mein geliebter Bräutigam, der **Kaufmann**

Alfred Wittig

in seinem 25. Lebensjahre.

Ostrau (Kr. Bitterfeld), den 26. August 1931.

In tiefstem Schmerz im Namen aller Hinterbliebenen

**Arno Wittig
Georg Wittig
Charlotte Krämer** als Braut

Die Beerdigung findet Freitag, den 28. August, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle Ostrau aus statt.
Freundlichst zugeachtete Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietà“ (M. Burkel), Kl. Steinstraße 4, bis Freitag vormittag entgegen.

Nach längerem Leiden verschied am Montag, dem 24. August, unser lieber Bruder und Onkel, der Eisenbahnassistent I. R.

Wilhelm Jonas.

Im Namen der Hinterbliebenen

Frau Emma Konieczny.

Schöneberg - Berlin, den 26. August 1931.

Die Beerdigung findet Freitag 11^{1/2} Uhr von der Kapelle des Südringhofes aus statt.

Verein Halle des Reichsbundes der Zivildienstberechtigten

Am 24. August 1931 verstarb unser lieber Kamerad

Reichsbahnoberinspektor a. D.

Heinrich Kühn

im Alter von 70 Jahren.

Wir verlieren mit dem Entschlafen ein treues Mitglied, welches stets mit für die Interessen unseres Standes eingetreten ist. Treue um Treue!

Der Vorstand.

Beerdigung: Freitag 14.30 Uhr, Südringhof

Zurück Dr. Ellert
Wilhelmstraße 3.

Zurück! Zahnarzt Dr. Lincke
Ludwig-Wucherer-Straße 70
Ferial 23279

Prinze
Kantfahre

erzählt Muständerin, Gr. Ulrichstraße 41 J. (Eingang Spiegeltür, 2. Stock), 11-7 Uhr.

Stabile **Obsthorden** zum Übernehmen andererseits **1:50 Ritter im Ritterhaus**

Gewinnauszug
5. Klasse 37. Preußisch-Erbsenlotterie (263. Preuß.) Staats-Lotterie

Obne Gewinne Nachdruck verboten

Auf jede gegessene Nummer sind zwei gleiche Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II

Heute früh verschied mein innigstgeliebter Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Schwager

Oberbergtrat

PAUL KIESERLING

Direktor des Knappschaftsversicherungsamtes in Halle.

Er entschlief kurz vor seinem 61. Geburtstag.

Halle, Dortmund, Halberstadt, Heldrungen a. U.

In tiefer Trauer

Edith Kieserling, geb. Westphal
Dorothea Meinhard, geb. Kieserling
Gertrud Kieserling
Dr. phil. Hanns Meinhard
Barbara, Günther, Jürgen als Enkelkinder

Die Beerdigung findet am Freitag um 13^{1/2} Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. — Beileidsbesuche dankend verboten.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter

Theresia Kreyer

geb. Krausel

sagen wir allen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, aufrichtigen Dank. Besonderen Dank Herrn Geheimrat, Pastor Bok für seine frohsprechenden Worte. Dank Herrn Lehrer Kunze nebst Schülkindern für den Gesang am Grabe.
Söpren b. Zörbig, 26. August 1931

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Entschlafenen, des Landwirts Hermann John

sagt ich allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen, meinen herzlichsten Dank. Dank besonders Herrn Pastor Schifmann für seinen Trost, Dank auch Herrn Lehrer Slichemüller, sowie der Schullengen und den Gemeindevorstellern. Dank auch für die zahlreichen Kranzspenden. Von nam und fern geliebt, beweint und unvergessen!

Im Namen der Hinterbliebenen **Alma John**, geb. Berger und Kinder.

Geborenen:

Stahfurt, Arnold Wolf Seiffert, 22 J. Weich, 27. 8., 16 Uhr.
Halle a. S., Reichsbahnleiter I. N. Robert Meyer, Gehlstraße 44, 81 J., Trauerf. 27. 8., 13.30 Uhr.
— Kaufmann Rudolf Schmidt, 36 J., Eintr. 26. 8., 14 Uhr.
Mischerleben, Quinade August Dietrich, 28 J., Weich, 27. 8., 15 Uhr.
— Frau Ida Nitschold, geb. Weierling, 77 J., Trauerf. 27. 8., 12 Uhr.
Bertnau, Quinade Louis Schöne, 79 J., Trauerf. 27. 8., 15 Uhr.
Dietrich, Frau Johanne Auguste Bauer, geb. Säuberlich, 75 J., Weich, 27. 8., 14.30 Uhr.

Zahn-Praxis Werner
Rathausstr. 14
Muskulatur-Gebisse (ohne Gummisauger)
3-Marie-Zähne mit plast. Goldstiften
Goldkronen bis 20 Mk.
Goldfüllungen, Plomben 3 Mk.
Zahnzieher mit Beläubung 2 Mk.
Sprechzeit: 9-1, 3-7

Obstpflücker 0.60
mit Beutel zum Aufhängen
Ritter im Ritterhaus

Berliner Börsen-Courier
die europäische Wirtschafts- und Finanz-Zeitung
die Tagesschrift für den politisch und literarisch Interessierten
Jeden Sonntag: Bilder-Courier, Reise-Courier, Börsenteil, Mode, Kunst und Konsummarkt
Jeden Mittwoch: Berliner Musik
Jeden Donnerstag: Auto-Beilage
Jeden Sonntag: Auto-Beilage
Bezugspreis monatl. 6.- RM ausschl. Z. d. Post
Bestellg. bei wöchentl. 12 mal. Erscheinen
Verlag: Berlin SW 19
Reinhardt 8

Am 25. August d. J. verschied der Oberbergtrat und Justitiar des Oberbergamts Halle a. S.,

Herr Paul Kieserling,

Direktor des Knappschaftsversicherungsamts, im Alter von fast 61 Jahren.

Ein kenntnisreicher, erfahrener Beamter mit klarem Blick, ein treuer Diener des Staates in schwerer Zeit, ein wohlwollender Vorgesetzter, geschätzter Mitarbeiter und lieber Kollege, dem wir ein treues Gedankenbewahren werden, ist mit ihm zur ewigen Ruhe eingegangen.

Halle a. S., den 26. August 1931.

Preußisches Oberbergamt.

Schulz-Briesen, Berghauptmann.

Nach langem schweren, mit großer Geduld ertragenem Leiden verschied heute morgen 7^{1/2} Uhr meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Emilie Schmidt

geb. Troitzsch.

Im Namen aller tieftrauernden Hinterbliebenen:

Franz Schmidt.

Emsdorf, den 25. August 1931.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 2 Uhr statt.

Familien-Drucksachen
werden schnell und sauber angefertigt
Otto Hendel-Druckerei

Nachdruck verboten

14. Ziehungstag 25. August 1931
On der heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne über 400 Mk. gezogen

2 Gewinne zu 50000 Mk. 289377
265734 369081
10 Gewinne zu 5000 Mk. 44192 50551 130117
22 Gewinne zu 3000 Mk. 144816 175470 165794
266977 274538 292499 229265 236968 241254
392104 385247
40 Gewinne zu 2000 Mk. 68024 7191 36071 38004
61878 83035 100383 115078 129770 139319
145374 157576 174305 197705 193317 244187
266721 267819 272245 298119
104 Gewinne zu 1000 Mk. 8533 8640 15056 43999
46383 63209 78274 80004 100794 110537 127559
151186 165500 172234 171312 197131 189552
214508 225766 225749 229265 236968 241254
305616 314463 316277 339404 333366 342023
346489 347345 347292 349082 350040 353559
354473 354903 357245 359119
176 Gewinne zu 500 Mk. 2122 6327 11173 22260
23998 27181 27262 28117 35143 38187 38239
41979 43219 56432 61011 67174 70187 72029
82208 84778 89634 95027 95631 101909 107365
109031 111811 112664 112765 115057 120107
123978 124847 132424 132634 133944 135297
135390 136817 142977 142988 147358 157691
161390 164175 163345 189041 190548 194538
205410 214253 215112 222020 225764 226878
227497 234656 241378 242020 253764 258033
300191 303392 306843 303944 310283 313129
321346 315419 319678 320863 333885 343636
349168 350034 357550 361316 364312 368848
371589 375959 380041 382001 394037 395539
393171 394680 398049

On der heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 400 Mk. gezogen

8 Gewinne zu 5000 Mk. 39137 114570 204223
289772
22 Gewinne zu 3000 Mk. 48282 27666 67492 117833
126229 181187 193334 205773 39172 367140
397148
56 Gewinne zu 2000 Mk. 18908 27899 49769 63081
63932 66170 82274 106261 114528 161814 178841
181429 202348 203435 215593 232020 248982
252701 259160 259548 259385 319422 319488
346480 349703 384023 377389 391293
98 Gewinne zu 1000 Mk. 1975 6596 7550 8271
9597 10577 10923 20589 32037 36346 40500
68953 70104 72539 86064 89020 93393 110169
111918 123232 138244 148952 155374 188074
205224 207090 227385 232765 231387
247285 250363 256532 251503 262554 274953
272734 282488 288476 301507 315205 328074
332389 336881 343549 371411 390255 393358
398790
154 Gewinne zu 500 Mk. 11494 18904 19057 24892
25207 44300 44909 46711 49094 49597 69036
78819 84457 90991 93530 102285 107164 108154
110970 111641 116847 121707 123590 126559
128420 137034 131821 152583 162576 165211
157406 163695 170049 175882 178240 192131
198859 196977 203833 209269 217006 227299
224087 224113 224888 229467 236006 237799
236260 232209 251343 251791 251688 233653
269220 269701 288746 301507 315205 328074
286214 288900 296158 297384 299343 302226
324624 326811 329596 331561 336133 347877
358265 369725 370212 391251 396113

Eine Geldfütter-Kündlichkeit
mit 25 für jeden Empfänger von Bewerbungen jeder Art sein, den Briefen beiliegende Stichtabellen bildet. Benutzige Zeugnisbefreiungen ufw. umgehend an den Bewerber zurücksenden für Stellungsuchende u. dergl. ist heute keine Einbuße, auch wenn sie Briefe nicht zum geringem Preise in ein beträchtlicher Verlust.

Sonst. Stellung
Angelegenheitsvermittlung

Bredirektor
Gommer-aufenthal
mit und ohne Pension in Bad Seuberg (Villa Anna), Gebirgshaus, Sauburger Str. 6, Rübige Lage, direkt am Walde gelegen, Zimmer mit Balkon.

Gauß, Wajnshtan
ludt noch Wäffeln, Cff. unt. D 13.000, an die Exp. b. 318.

Züchtiger Tapezierer
(Zahnteimer) erbrlt. Aufträge bei bescheid. Anprüchen, Umarb. u. Restaurier. aller Möbel. Cffert. unt. D 13145 an die Exp. b. 318.

Im Gewinnrahe verbleiben: 2 Gewinn zu je 50000, 2 Gewinne zu je 50000, 2 zu je 20000, 2 zu je 20000, 4 zu je 10000, 4 zu je 1000, 4 zu je 1000, 14 zu je 500, 1496 zu je 200, 2892 zu je 100, 4856 zu je 50, 14736 zu je 400 Mark.

Die staatlichen Lotterei-Einnahmen in Halle:
Kümmel, Leipziger Straße 16
Frenkel, Gr. Steinstraße 14
Rogge, Moritzzinger 7
a. Scheue, Lud-Wuch-Str. 28

Künstler, Geilstraße 54
Abramowitz, Gr. Ulrichstr. 40
Arnold, Leipziger Straße 35
Schulze, Brüderstraße 33

Die Zinslast
entschuldet es erdrückt das Haus

mit sinlosem es Geld durch die führende zinslose Baupar-Kasse

DEUTSCHE BAU- UND WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT
e. G. m. b. H.
KÖLN-RIEHLER STRASSE 31a
Bez.-Ag. Halle (S.), Gerhard Schrickel, Dueskau Str. 16

Risierigo
Darlehenszuführung:
15 1/2 Millionen RM.

Fordern Sie kostenlos u. unverbindl. Druckschuld Nr 564

Name: _____
Ort: _____
Straße: _____